

# Wetterfeste Kamera IND-6108 (X)

wetterfeste Rohrkamera mit Infrarot-Ausleuchtung für Aussen und Innen, mit Sonnenschutzdach.  
Nachtsicht bis 2m (IND 6108) bzw. 4m.  
(IND 6108 X mit Ex-View-Sensor)

## Lieferumfang

- Kamera mit Sonnenschutzdach (entfernbar)
- Wandhalter
- 120 cm Kabel (BNC / 12 Volt Buchse)
- 3 Schrauben

## Technische Daten

- TV-System: CCIR, s/w
- CCD-Sensor: 1/3" Sony-CCD; 1/3" Sony Ex-View (6108 X)
- Pixel (effektiv): 270.000, 400TV-Linien
- Video-Ausgang: 1,0 Vss, 75 Ohm, interne Synch.
- min. Beleuchtung:  
0,1 Lux o. LEDs (IND-6108),  
0,003 Lux o. LEDs (IND-6108 X)
- Shutter: Auto-Iris, max. 1/100.000
- Objektiv: Fix-Objektiv, f= 3,6 mm
- Spannung: DC 12 Volt, max. 150 mA
- Betriebstemperatur: -10°C bis + 50°C
- Schutzart: IP 65
- Abmessungen: Ø 36 x 64 mm (ohne Sonnenschutz)  
Ø 50 x 70 mm (mit Sonnenschutz)
- Gewicht: ca. 250 g (ohne Sonnenschutz)  
ca. 290 g (mit Sonnenschutz)
- Gehäuse: Aluminium, schwarz
- Zusatzfunktion:  
8 Infrarot LEDs ( werden automatisch über Dämmerungsschalter zugeschaltet, wenn die Beleuchtung weniger als 5 Lux beträgt

# Wetterfeste Kamera IND-6108 (X)

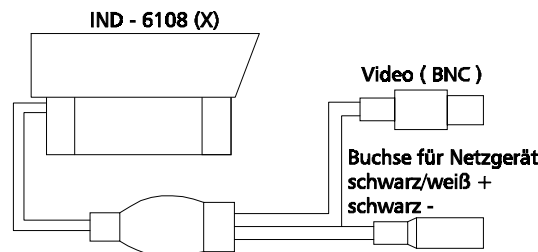
wetterfeste Rohrkamera mit Infrarot-Ausleuchtung für Aussen und Innen, mit Sonnenschutzdach.  
Nachtsicht bis 2m (IND 6108) bzw. 4m.  
(IND 6108 X mit Ex-View-Sensor)

## Lieferumfang

- Kamera mit Sonnenschutzdach (entfernbar)
- Wandhalter
- 120 cm Kabel (BNC / 12 Volt Buchse)
- 3 Schrauben

## Technische Daten

- TV-System: CCIR, s/w
- CCD-Sensor: 1/3" Sony-CCD; 1/3" Sony Ex-View (6108 X)
- Pixel (effektiv): 270.000, 400TV-Linien
- Video-Ausgang: 1,0 Vss, 75 Ohm, interne Synch.
- min. Beleuchtung: 0,1 Lux o. LEDs (IND-6108),  
0,003 Lux o. LEDs (IND-6108 X)
- Shutter: Auto-Iris, max. 1/100.000
- Objektiv: Fix-Objektiv, f= 3,6 mm
- Spannung: DC 12 Volt, max. 150 mA
- Betriebstemperatur: -10°C bis + 50°C
- Schutzart: IP 65
- Abmessungen: Ø 36 x 64 mm (ohne Sonnenschutz)  
Ø 50 x 70 mm (mit Sonnenschutz)
- Gewicht: ca. 250 g (ohne Sonnenschutz)  
ca. 290 g (mit Sonnenschutz)
- Gehäuse: Aluminium, schwarz
- Zusatzfunktion:  
8 Infrarot LEDs ( werden automatisch über Dämmerungsschalter zugeschaltet, wenn die Beleuchtung weniger als 5 Lux beträgt



## Anschluss

Schließen Sie den BNC-Videoausgang an einen Monitor oder einen Videorecorder über Koaxialkabel und danach die Stromversorgung über ein Netzgerät ( empfohlenes Netzgerät: NG 500 S, 500 mA, stabilisiert ) an die 12V-Buchse an.

Sollte kein Bild vorhanden sein, prüfen Sie als erstes die Stromversorgung. Systemkabel-Verbindung an den VA- oder den VM-Monitor: Schneiden Sie die Buchsen ab und verbinden Sie die entsprechenden Litzen mittels einer Lüsterklemme.

## Anschluss der Wandhalterung und Ausrichtung

Zuerst montieren Sie die Wandhalterung mittels der mitgelieferten Schrauben auf dem gewünschten Untergrund. Danach arretieren Sie das silberfarbene Kugelgelenk mittels der schwarzen Schraube im Uhrzeigerrichtung. Drehen Sie die silberne Rundscheibe des Kugelgelenkes ganz bis zum Anschlag auf das Gewinde. Nun können Sie die Kamera auf das Gewinde festschrauben. Zur Ausrichtung müssen Sie das Gelenk wieder durch Aufdrehen der schwarzen Schraube beweglich machen. Richten Sie die Kamera jetzt aus und schrauben Sie das Kugelgelenk wieder fest.

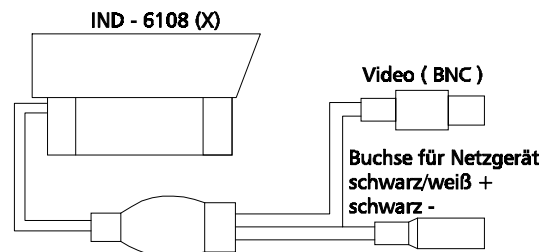
Durch die Eigenwärmeentwicklung der Kamera ist keine zusätzliche Heizung erforderlich. Um Kondenswasserentwicklung im Winter zu vermeiden, muss die Kamera immer mit Strom versorgt werden.

## Hinweis zur Infrarotausleuchtung

Die Infrarotausleuchtung hat zwei Nebeneffekte:

1. Licht kann von Regen oder Nebel reflektiert werden.
2. Das Infrarotlicht kann auch Insekten anziehen.

Wird ein Digitalrecorder mit Bewegungserkennung (Motion Detection) verwendet, kann dies eine Aufnahme auslösen.



## Anschluss

Schließen Sie den BNC-Videoausgang an einen Monitor oder einen Videorecorder über Koaxialkabel und danach die Stromversorgung über ein Netzgerät ( empfohlenes Netzgerät: NG 500 S, 500 mA, stabilisiert ) an die 12V-Buchse an.

Sollte kein Bild vorhanden sein, prüfen Sie als erstes die Stromversorgung. Systemkabel-Verbindung an den VA- oder den VM-Monitor: Schneiden Sie die Buchsen ab und verbinden Sie die entsprechenden Litzen mittels einer Lüsterklemme.

## Anschluss der Wandhalterung und Ausrichtung

Zuerst montieren Sie die Wandhalterung mittels der mitgelieferten Schrauben auf dem gewünschten Untergrund. Danach arretieren Sie das silberfarbene Kugelgelenk mittels der schwarzen Schraube im Uhrzeigerrichtung. Drehen Sie die silberne Rundscheibe des Kugelgelenkes ganz bis zum Anschlag auf das Gewinde. Nun können Sie die Kamera auf das Gewinde festschrauben. Zur Ausrichtung müssen Sie das Gelenk wieder durch Aufdrehen der schwarzen Schraube beweglich machen. Richten Sie die Kamera jetzt aus und schrauben Sie das Kugelgelenk wieder fest.

Durch die Eigenwärmeentwicklung der Kamera ist keine zusätzliche Heizung erforderlich. Um Kondenswasserentwicklung im Winter zu vermeiden, muss die Kamera immer mit Strom versorgt werden.

## Infrarotausleuchtung

Die Infrarotausleuchtung hat zwei Nebeneffekte:

1. Licht kann von Regen oder Nebel reflektiert werden.
2. Das Infrarotlicht kann auch Insekten anziehen.

Wird ein Digitalrecorder mit Bewegungserkennung (Motion Detection) verwendet, kann dies eine Aufnahme auslösen.





# Wetterfeste Kamera IND-6108 (X)

wetterfeste Rohrkamera mit Infrarot-Ausleuchtung für Aussen und Innen, mit Sonnenschutzdach.  
Nachtsicht bis 2m (IND 6108) bzw. 4m.  
(IND 6108 X mit Ex-View-Sensor)

## Lieferumfang

- Kamera mit Sonnenschutzdach (entfernbar)
- Wandhalter
- 120 cm Kabel (BNC / 12 Volt Buchse)
- 3 Schrauben

## Technische Daten

- TV-System: CCIR, s/w
- CCD-Sensor: 1/3" Sony-CCD; 1/3" Sony Ex-View (6108 X)
- Pixel (effektiv): 270.000, 400TV-Linien
- Video-Ausgang: 1,0 Vss, 75 Ohm, interne Synch.
- min. Beleuchtung:  
0,1 Lux o. LEDs (IND-6108),  
0,003 Lux o. LEDs (IND-6108 X)
- Shutter: Auto-Iris, max. 1/100.000
- Objektiv: Fix-Objektiv, f= 3,6 mm
- Spannung: DC 12 Volt, max. 150 mA
- Betriebstemperatur: -10°C bis + 50°C
- Schutzart: IP 65
- Abmessungen: Ø 36 x 64 mm (ohne Sonnenschutz)  
Ø 50 x 70 mm (mit Sonnenschutz)
- Gewicht: ca. 250 g (ohne Sonnenschutz)  
ca. 290 g (mit Sonnenschutz)
- Gehäuse: Aluminium, schwarz
- Zusatzfunktion:  
8 Infrarot LEDs ( werden automatisch über Dämmerungsschalter zugeschaltet, wenn die Beleuchtung weniger als 5 Lux beträgt

# Wetterfeste Kamera IND-6108 (X)

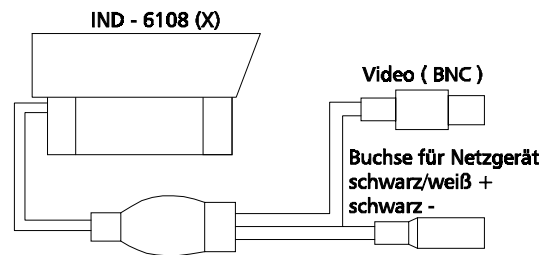
wetterfeste Rohrkamera mit Infrarot-Ausleuchtung für Aussen und Innen, mit Sonnenschutzdach.  
Nachtsicht bis 2m (IND 6108) bzw. 4m.  
(IND 6108 X mit Ex-View-Sensor)

## Lieferumfang

- Kamera mit Sonnenschutzdach (entfernbar)
- Wandhalter
- 120 cm Kabel (BNC / 12 Volt Buchse)
- 3 Schrauben

## Technische Daten

- TV-System: CCIR, s/w
- CCD-Sensor: 1/3" Sony-CCD; 1/3" Sony Ex-View (6108 X)
- Pixel (effektiv): 270.000, 400TV-Linien
- Video-Ausgang: 1,0 Vss, 75 Ohm, interne Synch.
- min. Beleuchtung: 0,1 Lux o. LEDs (IND-6108),  
0,003 Lux o. LEDs (IND-6108 X)
- Shutter: Auto-Iris, max. 1/100.000
- Objektiv: Fix-Objektiv, f= 3,6 mm
- Spannung: DC 12 Volt, max. 150 mA
- Betriebstemperatur: -10°C bis + 50°C
- Schutzart: IP 65
- Abmessungen: Ø 36 x 64 mm (ohne Sonnenschutz)  
Ø 50 x 70 mm (mit Sonnenschutz)
- Gewicht: ca. 250 g (ohne Sonnenschutz)  
ca. 290 g (mit Sonnenschutz)
- Gehäuse: Aluminium, schwarz
- Zusatzfunktion:  
8 Infrarot LEDs ( werden automatisch über Dämmerungsschalter zugeschaltet, wenn die Beleuchtung weniger als 5 Lux beträgt



## Anschluss

Schließen Sie den BNC-Videoausgang an einen Monitor oder einen Videorecorder über Koaxialkabel und danach die Stromversorgung über ein Netzgerät ( empfohlenes Netzgerät: NG 500 S, 500 mA, stabilisiert ) an die 12V-Buchse an.

Sollte kein Bild vorhanden sein, prüfen Sie als erstes die Stromversorgung. Systemkabel-Verbindung an den VA- oder den VM-Monitor: Schneiden Sie die Buchsen ab und verbinden Sie die entsprechenden Litzen mittels einer Lüsterklemme.

## Anschluss der Wandhalterung und Ausrichtung

Zuerst montieren Sie die Wandhalterung mittels der mitgelieferten Schrauben auf dem gewünschten Untergrund. Danach arretieren Sie das silberfarbene Kugelgelenk mittels der schwarzen Schraube im Uhrzeigerrichtung. Drehen Sie die silberne Rundscheibedes Kugelgelenkes ganz bis zum Anschlag auf das Gewinde. Nun können Sie die Kamera auf das Gewinde festschrauben. Zur Ausrichtung müssen Sie das Gelenk wieder durch Aufdrehen der schwarzen Schraube beweglich machen. Richten Sie die Kamera jetzt aus und schrauben Sie das Kugelgelenk wieder fest.

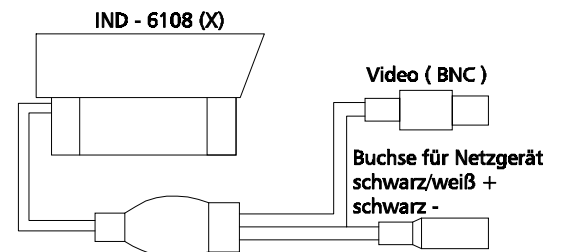
Durch die Eigenwärmeentwicklung der Kamera ist keine zusätzliche Heizung erforderlich. Um Kondenswasserentwicklung im Winter zu vermeiden, muss die Kamera immer mit Strom versorgt werden.

## Hinweis zur Infrarotausleuchtung

Die Infrarotausleuchtung hat zwei Nebeneffekte:

1. Licht kann von Regen oder Nebel reflektiert werden.
2. Das Infrarotlicht kann auch Insekten anziehen.

Wird ein Digitalrecorder mit Bewegungserkennung (Motion Detection) verwendet, kann dies eine Aufnahme auslösen.



## Anschluss

Schließen Sie den BNC-Videoausgang an einen Monitor oder einen Videorecorder über Koaxialkabel und danach die Stromversorgung über ein Netzgerät ( empfohlenes Netzgerät: NG 500 S, 500 mA, stabilisiert ) an die 12V-Buchse an.

Sollte kein Bild vorhanden sein, prüfen Sie als erstes die Stromversorgung. Systemkabel-Verbindung an den VA- oder den VM-Monitor: Schneiden Sie die Buchsen ab und verbinden Sie die entsprechenden Litzen mittels einer Lüsterklemme.

## Anschluss der Wandhalterung und Ausrichtung

Zuerst montieren Sie die Wandhalterung mittels der mitgelieferten Schrauben auf dem gewünschten Untergrund. Danach arretieren Sie das silberfarbene Kugelgelenk mittels der schwarzen Schraube im Uhrzeigerrichtung. Drehen Sie die silberne Rundscheibedes Kugelgelenkes ganz bis zum Anschlag auf das Gewinde. Nun können Sie die Kamera auf das Gewinde festschrauben. Zur Ausrichtung müssen Sie das Gelenk wieder durch Aufdrehen der schwarzen Schraube beweglich machen. Richten Sie die Kamera jetzt aus und schrauben Sie das Kugelgelenk wieder fest.

Durch die Eigenwärmeentwicklung der Kamera ist keine zusätzliche Heizung erforderlich. Um Kondenswasserentwicklung im Winter zu vermeiden, muss die Kamera immer mit Strom versorgt werden.

## Infrarotausleuchtung

Die Infrarotausleuchtung hat zwei Nebeneffekte:

1. Licht kann von Regen oder Nebel reflektiert werden.
2. Das Infrarotlicht kann auch Insekten anziehen.

Wird ein Digitalrecorder mit Bewegungserkennung (Motion Detection) verwendet, kann dies eine Aufnahme auslösen.